

Auszug aus der Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung (gemeinsame Sitzung mit dem Bau- und Planungsausschuss) vom 21.02.2017

4.1 Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Bebauungspläne in Umlandgemeinden

Frau Dr. Bacher sieht eine sofortige Zustimmung als nicht gerechtfertigt an. Der Antrag sollte als Prüfauftrag formuliert werden. Die Umlandgemeinden versuchen ins Gespräch zu kommen. Die Genehmigung zu erteilen, ist aber ein zu großer Schritt für ein Entgegenkommen.

Herr Giesen hält einen Prüfauftrag für nicht zielführend.

Frau Jahnelt meint, dass der Bedarf für betreutes und altersgerechtes Wohnen gegeben ist und hier behandelt werden muss. Der Streit zwischen Umland und Hansestadt darf nicht auf dem Rücken der Betroffenen ausgetragen werden.

Herr Engelmann stellt klar, dass es vor langer Zeit eine Ausgleichsregelung gegeben hat. Diese wurde gerichtlich verworfen. Das Land hat es versäumt, eine Regelung zu schaffen. Nun müssen sich Stadt und Umland darum streiten. Die Gemeinden müssen der Stadt entgegenkommen. Das Schreiben an die Regierung ist zu wenig.

Herr Bothur schlägt vor, dass bis Oktober eine Bearbeitung des Prüfauftrages erfolgen sollte. Die Zeit reicht aus, um die Bedingungen für eine Zustimmung zu formulieren. Damit könnte ein Einstieg zu Gesprächen geschaffen werden.

Herr Bauer macht deutlich, dass die Betroffenenzahl zu hoch ist. Die Verzögerungstaktik ist nicht gut. Die Entscheidung dauert einfach zu lang.

Der Ausschuss wird einen ersetzenden Änderungsantrag stellen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt bis zur Oktobersitzung 2017 zu prüfen, wie im Rahmen seiner Beurteilung zur Wohnentwicklung im Stadt-Umland-Entwicklungsrahmen (SUR-ER) des Regionalen Raumentwicklungsprogrammes Mittleres Mecklenburg/Rostock (RREP MM/R) nachfolgenden Bebauungsplänen von Umlandgemeinden seine Zustimmung erteilt werden kann:

Gemeinde Kritzmow	B-Plan Nr. 21 „Mehrgenerationenhäuser am Karauschensoll“
-------------------	--

Gemeinde Kritzmow Karauschensoll“	B-Plan Nr. 22 „Betreutes Wohnen am
--------------------------------------	------------------------------------

Gemeinde Ostseebad Nienhagen	B-Plan Nr. 6 „Am Beiksoll“
------------------------------	----------------------------

Es erfolgt die Abstimmung zu diesem Änderungsantrag.

Abstimmung:

Dafür:	6
Dagegen:	4
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

Da der Änderungsantrag angenommen wird, entfällt eine weitere Abstimmung.